

391271-2026 - Competition

**Germany – Construction project management services – KEG-Neubau Kooperatives
Bildungszentrum für Gesundheitsberufe (KBZ)-Projektsteuerungsleistungen
OJ S 108/2026 08/06/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: KEG Kreientwicklungsgesellschaft Saalekreis mbH

Email: langguth@wenzel-drehmann-pem.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: KEG-Neubau Kooperatives Bildungszentrum für Gesundheitsberufe (KBZ)-
Projektsteuerungsleistungen

Description: Gegenstand der Ausschreibung sind Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung
an §§ 2 und 3 AHO Heft 9 (März 2020 oder entspr. ältere Fassung).

Procedure identifier: e76c5e4e-6edf-44c0-b22f-c10fa3e72d5f

Internal identifier: P341 KEG KBZ

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with
negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71541000 Construction project management services

2.1.2. Place of performance

Town: Merseburg

Postcode: 06217

Country subdivision (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Bekanntmachungstext
auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten
im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Rückfragen während der
Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich über das eVergabeportal einzureichen.

Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen der Teilnahmeantragsphase ist der
25.06.2026 - 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt
und in anonymisierter Form über das eVergabeportal letztmalig am 29.06.2026 zur Verfügung
gestellt. Zur Gewährleistung der Gleichbehandlung und Transparenz wird ausdrücklich darauf
hingewiesen, dass Rückfragen welche nach Fristablauf des formulierten Redaktionsschlusses
(25.06.2026 - 11:00 Uhr) eingehen, nicht mehr beantwortet werden können. Schlusstermin für

die Annahme / den Eingang der Teilnahmeantragsunterlagen im eVergabeportal ist der 06.07.2026 - 11:00 Uhr. Die Teilnahmeanträge sind ausschließlich über das eVergabeportal zu senden. Grundsätzlich ist eine fristgerechte Einreichung gegeben, wenn alle zwingend einzureichenden Unterlagen bis zur formulierten Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist vollständig auf der eVergabeplattform eingegangen sind. Eingereichte Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht erstattet. Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes, einschl. Versendung der zugehörigen Unterlagen der Verhandlungsphase erfolgt via eVergabe und ist für den 07.08.2026 vorgesehen. Als Abgabefrist des einzureichenden Angebotes (Leistungs- und Kostenteil) ist der 07.09.2026 - 11:00 Uhr vorgesehen. Die eingeladenen Teilnehmer müssen einen Besichtigungstermin vor Ort wahrnehmen (Pflicht/ Voraussetzung) der in Eigenregie zu planen und bis zum 20.08.2026 durchzuführen ist. Die Verhandlungsgespräche mit bis zu 3 ausgewählten Bietern sollen am 09.09.2026 durchgeführt werden. Bestandteil der verbindlichen Vergabe-/ Beschaffungsunterlagen der Teilnahmeantragsphase sind: 01 Bekanntmachung / 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung / 03 Bewerbungsbogen / 04 Entwurf Formblatt Kostenangebot / 05 Vertragsentwurf / 06 Aufgabenbeschreibung / 07 Zuschlagkriterien / 08 Lageplan. Hinweise: - Geplante Anzahl der Bewerber, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: 3. - Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl der Bewerber: Gewichtung der Kriterien gemäß Punkt 5.1.9. - in Summe 100 Punkte, Gewichtung anteilig gemäß der angegebenen Einzelkriteriengewichtung und Wertungsschwellen. - Erfüllen mehrere Bewerber alle veröffentlichten Auswahlkriterien derart, dass eine objektive Abgrenzung der einzuladenden Teilnehmergruppe nicht möglich ist, dann behält sich die Vergabestelle das Recht vor, die Auswahl unter den betreffenden Bewerbern in Anwendung von § 75 (6) VgV durch Los vorzunehmen. - Die den Bewerbern/ Bietern im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen der Bewerber/ Bieter sowie sonstige Hinweise, sind bei der Erstellung des Teilnahmeantrages/ des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe der 1. Fassung der Ausschreibungsunterlagen vor. - Der Vertragsentwurf wird den Teilnehmern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe evtl. aktualisiert zur Verfügung gestellt (Vergabeunterlagen der Angebotsphase). Änderungsbedürftige Punkte zum Vertragsentwurf oder Rückfragen zu diesem sind als Bieterfrage spätestens bis zum 26.08.2026 - 11:00 Uhr (Rückfragenportal der Angebots-/ Verhandlungsphase) schriftlich einzureichen. - Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dieses dann nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine grundlegende Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. - Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. - Als alleinige Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschl. Deutsch (in Wort und Schrift). Datenschutzhinweis: Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen nach Art.6 Abs.1b EU-DSGVO zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und / oder zur Erfüllung des Vertrages (Projektaufgabe). Gemäß Art. 13 EU-DSGVO erhebt Vergabestelle zu diesem Zweck personengebundene Daten, die auf durch den Bewerber benannte Personen persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Berufsstandsnachweis, Qualifikationsabschlüsse, Weiterbildungsnachweise, ...). Jeder Bewerber erklärt mit Abgabe seines Teilnahmeantrages, dass er zur Weitergabe der

personenbezogenen Daten der durch ihn benannten Personen berechtigt ist bzw. die betroffenen Personen in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben. Jeder Bewerber willigt mit der Abgabe seines Teilnahmeantrages ein, dass seine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Vorhaben in Form einer automatisierten Datei geführt werden. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nur im Rahmen der Erfüllung der Projektaufgabe / des Vertrages. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Projektes/Vertrages hinaus erfolgt nicht. Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- bzw. Nutzungszweckes sowie der Abgeltung gegenseitiger Ansprüche gelten einschlägige Aufbewahrungs- und Haftungsfristen. Nach Ablauf dieser gesetzlichen Fristen erfolgt die Löschung bzw. Vernichtung der Daten. Sie können jederzeit gemäß Art. 21 der EU-DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten einlegen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Verweis auf § 124 GWB

Corruption: Verweis auf § 124 GWB

Participation in a criminal organisation: Verweis auf § 123 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Verweis auf § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Verweis auf § 124 GWB

Money laundering or terrorist financing: Verweis auf § 123 GWB

Fraud: Verweis auf § 123 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Verweis auf § 123 GWB

Insolvency: Verweis auf § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: Verweis auf § 124 GWB

Assets being administered by liquidator: Verweis auf § 124 GWB

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Verweis auf § 124 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Verweis auf § 124 GWB

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Verweis auf § 124 GWB

Grave professional misconduct: Verweis auf § 124 GWB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Verweis auf § 124 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: Verweis auf § 124 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Verweis auf § 124 GWB

Business activities are suspended: Verweis auf § 124 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: Verweis auf § 124 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Verweis auf § 123 GWB

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Verweis auf §§ 123, 125 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: KEG-Neubau Kooperatives Bildungszentrum für Gesundheitsberufe (KBZ)-Projektsteuerungsleistungen

Description: Der Landkreis Saalekreis steht wie das gesamte Mitteldeutsche Revier vor einem tiefgreifenden Strukturwandel, der durch das Ende der Braunkohleverstromung bis zum Jahr 2038 geprägt sein wird. Der Saalekreis ist dabei nicht nur vom wirtschaftlichen Wandel betroffen, sondern steht zugleich vor deutlichen demografischen Herausforderungen. Dies verstärkt den Handlungsdruck, wohnortnahe Versorgungsstrukturen zu sichern und qualifiziertes Personal für Gesundheits- und Pflegeberufe auszubilden. Vor diesem Hintergrund verfolgt die Carl-von-Basedow-Klinikum Saalekreis gGmbH (CvBK) als eine der zentralen Einrichtungen der Region das Ziel, die Ausbildungskapazitäten im Pflegebereich mit dem geplanten Vorhaben "Neubau Kooperatives Bildungszentrum für Gesundheitsberufe" (KBZ) deutlich zu erweitern und moderne Ausbildungsbedingungen zu schaffen. Träger des Projekts ist die Kreisentwicklungsgesellschaft Saalekreis mbH (KEG), eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des Landkreises Saalekreis. Die Projektbegleitung erfolgt in enger Abstimmung zwischen der KEG, dem Landkreis Saalekreis als Eigentümer und dem CvBK als zukünftigem Nutzer. Das Vorhaben fügt sich nahtlos in die Zielstellungen des Investitionsgesetzes Kohleregionen (InvKG) und der landesspezifischen Umsetzungsrichtlinie „Sachsen-Anhalt Revier 2038“ ein. Mit dem neuen KBZ entsteht ein zentraler Lern- und Entwicklungsort, der Theorie, Praxis und Digitalisierung miteinander verbindet. Derzeit werden am bestehenden KBZ rund 136 Schülerinnen und Schüler betreut. Die aktuell genutzten Räumlichkeiten des KBZ befinden sich in einem über 110 Jahre alten Bestandsgebäude und entsprechen weder den heutigen gesetzlichen Standards noch den didaktischen und technischen Anforderungen an eine moderne Pflegeausbildung. Das Gebäude weist erhebliche bauliche, hygienische und technische Mängel auf. Vor diesem Hintergrund ist die Errichtung eines Neubaus zwingend erforderlich. Künftig soll die Pflegefachschule so ausgelegt werden, dass mindestens 240 Auszubildende parallel unterrichtet werden können. Der geplante Neubau des KBZ soll auf dem Gelände der Hochschule Merseburg realisiert werden. Das Areal wird von der Hochschule nicht für eigene Zwecke benötigt und steht für eine externe Nutzung zur Verfügung. Das Areal selbst ist begrünt, unbebaut und umfasst eine Fläche von rund 6.500 Quadratmetern. Das KBZ wird in Modulbauweise errichtet, um eine schnelle und funktionale Umsetzung zu ermöglichen. Geplant ist ein zweigeschossiger Modulbau mit einer voraussichtlichen Bruttogrundfläche von ca. 2.300 m², abhängig von der gewählten Modulbauvariante. Das Gebäude wird Platz für bis zu 240 Auszubildende bieten und alle notwendigen Unterrichts-, Praxis- und Verwaltungsräume aufnehmen. Die Gesamtnutzfläche des Gebäudes beträgt damit knapp 1.900 m². Gegenstand dieser Ausschreibung sind Projektsteuerungs- und Projektleistungsleistungen in Anlehnung an AHO Heft 9 der Projektstufen 1 bis 5 in den Handlungsbereichen A bis E und darüberhinausgehende besondere Leistungen mit zeitlichen Überschneidungen in der Realisierung. Das Vorhaben soll mit Fördermitteln des Bundes sowie des Landes Sachsen-Anhalt aus dem Programm "Sachsen-Anhalt Revier 2038" realisiert werden. Für die Umsetzung stehen insgesamt rd. 11,8 Mio. € netto (KG 100-700 DIN 276) zur Verfügung. Dieser Budgetrahmen gilt als Kostenobergrenze. Die Beauftragung der Projektmanagementleistungen erfolgt stufenweise und in Summe an einen Vertragspartner. Das für die Projektumsetzung erforderliche Fördermittelmanagement (Beschaffung, Bewirtschaftung, Änderung und Abrechnung sowie Endverwendungsnachweiserstellung) ist durch den Auftragnehmer in enger Abstimmung mit dem AG vollumfänglich zu übernehmen. Für das Gesamtvorhaben sollen die Unterlagen der ZBau für die zu steuernden Leistungsbilder nach HOAI bis Juni 2027 eingereicht werden. Die Vergabestelle/der Auftraggeber erwartet, dass im Fall einer Beauftragung das angebotene Projektteam zur

Sicherstellung der Terminplanung sofort und vollumfänglich zur Verfügung steht. Im Bedarfsfall ist zur Sicherstellung der Termineinhaltung eine Aufstockung der Teamstärke zu sichern/ zu ermöglichen.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71541000 Construction project management services

Options:

Description of the options: Die in Pkt. 5.1.3. angegebene Laufzeit (Beginn/ Ende) bezieht sich auf die Leistungen zur Umsetzung der Projektstufen 1 und 2 (Einreichung Fördermittelantrag IB). Die Beauftragung soll stufenweise für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; März 2020) sowie für Leistungen/ Teilleistungen nach § 3 AHO (Heft 9/ Fassung März 2020) erfolgen. Geplante Stufen/ Optionen für die Beauftragung: Geplante 1. Stufe der Beauftragung: - Projektstufe 1 und 2, Handlungsbereiche A, B, C, D, E, Geplante 2. Stufe der Beauftragung: - Projektstufe 3 bis 5, Handlungsbereiche A, B, C, D, E. Der AG behält sich weiter vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Projektstufen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in Anwendung von § 132 (2), (3) GWB den nach diesem Verfahren beauftragten Bieter, ggf. weitere/ ergänzende Leistungen, die im Zusammenhang mit dem beschriebenen Vorhaben stehen, zu übertragen. Die Beauftragung weiterer Leistungen besteht als Option ohne Anspruch darauf. Der Auftraggeber behält sich vor, die Steuerungsaufgabe und den Steuerungsumfang jederzeit räumlich, baulich oder zeitlich zu modifizieren (vergrößern/verkleinern). Die Beauftragung der beschriebenen Projektstufen bzw. einzelner Leistungen, Teilleistungen oder Handlungsbereichen daraus bleibt dem AG als freie Option vorbehalten. Die Beauftragung der einzelnen beschriebenen Stufen/ Optionen erfolgt grundsätzlich in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit der in Aussicht gestellten erforderlichen Finanzmittel (Fördermittel).

5.1.2. Place of performance

Town: Merseburg

Postcode: 06217

Country subdivision (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Country: Germany

5.1.2. Place of performance

Town: Merseburg

Postcode: 06217

Country subdivision (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 22/09/2026

Duration end date: 30/06/2027

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes
Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#,

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e9263edbc-4362c0531c80b1c3> Pkt. 1. Ausschlussgründe -Angaben zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (Angabe im Bewerbungsbogen) (gilt nicht für NUN) - fristgerechter elektronischer Eingang der vollständigen Teilnahmeantragsunterlagen via eVergabepattform -Als alleinige Projektsprache während des gesamten Bauvorhabens gilt ausschließlich Deutsch (in Wort und Schrift) -Bewerber die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen für sämtliche geforderte Nachweise gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorlegen. (Nicht deutschsprachige Nachweise müssen zwingend in Form einer beglaubigten Übersetzung eingereicht werden.) - Es gilt zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses und dem damit verbundenen Wirkungsbereich das Haushaltrecht öffentlicher Körperschaften / Einrichtungen / Institutionen sowie die verbindliche Berücksichtigung der Bau-, Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Landes Sachsen-Anhalt während der Vertragslaufzeit. zusätzlich für Bewerbergemeinschaften: -Durch Bewerbergemeinschaften ist eine für alle Mitglieder der ARGE geltende Erklärung über die Bereitschaft zur gesamtschuldnerischen Haftung für den Fall der Beauftragung verpflichtend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Diese muss Angaben über den bevollmächtigten kaufmännischen Vertreter und Stellvertreter, sowie nachvollziehbare Angaben zu Zuständigkeiten innerhalb der Bewerbergemeinschaft enthalten. zusätzlich für Einzelbewerber/ Bewerbergemeinschaften mit Nachunternehmern: -Einzelbewerber und Bewerbergemeinschaften die Nachunternehmer für die Leistungserbringung binden, müssen eine gesonderte Erklärung über die Verfügbarkeit der benannten Nachunternehmer im Auftragsfall mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e9263edbc-4362c0531c80b1c3> Pkt. 2. Auswahlkriterien 2.1.A) Gewichtung von 35 %: Kompetenz-Kategorie A für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; März 2020 oder entspr. ältere Fassung) für: "Projektsteuerungsleistungen (Übergabe an den Nutzer nach 2019) für den Neubau eines öffentlich genutzten Gebäudes in Modulbauweise bzw. hohem Vorfertigungsgrad von wesentlichen baulichen Elementen mit einem Brutto-Investitionsvolumen von 7 Millionen EUR (KG 200 bis 700) als GU-Vergabe" Inhaltliche Mindestanforderungen an das Referenzvorhaben: a) Projektsteuerungsleistungen für den Neubau eines öffentlich genutzten Gebäudes - zugelassen sind: Allgemeinbildende Schulen, Berufliche Schulen, Instituts- / Seminargebäude, Hochschulgebäude, Kindertageseinrichtungen, b) Modulbauweise bzw. hoher Vorfertigungsgrad von wesentlichen

baulichen Elementen muss nachgewiesen sein, c) GU-Vergabe der Bauleistungen, d) Projektkostenvolumen (KG 200 bis 700): mind. 7 Mio. € brutto, e) Übergabe des Objektes an den AG / Nutzer muss nach 2019 erfolgt sein. Inhaltliche Mindestanforderungen an die erbrachten Projektsteuerungsleistungen: f) mind. Projektstufe 1 bis 5 (gem. § 2 AHO Heft Nr. 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V.) beauftragt und bearbeitet, g) mind. Handlungsbereiche A, B, C und D (gem. § 2 AHO Heft Nr. 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V.) beauftragt und bearbeitet. Vorlage einer Projektdarstellung. 2.1.B) Gewichtung von 15 %: Kompetenz-Kategorie C für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; März 2020 oder entspr. ältere Fassung) für: "Vorhaben bezogenes Fördermittelmanagement für ein Hochbauvorhaben (Gebäude) in Höhe von mindestens 5 Mio. € brutto ab 2021" Inhaltliche Mindestanforderungen an das Referenzvorhaben: a) Hochbauvorhaben (Gebäude), b) Projektkostenvolumen (KG 200 bis 700): mind. 5 Mio. € brutto, c) Einreichung Endverwendungsnachweis ab 2021; Prüfbescheid muss vorliegen. Inhaltliche Mindestanforderungen an die erbrachten Projektsteuerungsleistungen: d) Aktive Mitwirkung bei der Beantragung, Verwendung, Änderung, Bewirtschaftung, Abrechnung und Endverwendungsnachweiserstellung, e) Aktive Mitwirkung bei der Kommunikation mit dem Zuwendungsgeber und der fachlichen Prüfung Vorlage einer Projektdarstellung. 2.1.C) Gewichtung von 15 %: Kompetenz-Kategorie C für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; März 2020 oder entspr. ältere Fassung) für: "Projektsteuerung für ein Vorhaben, welches im Sinne der Förderbereiche gem. § 4 InvKG (Investitionsgesetz Kohleregionen) realisiert werden soll und mindestens die ZBau-Unterlagen im Zeitraum ab 2020 eingereicht wurden" Inhaltliche Mindestanforderungen an das Referenzvorhaben: a) Projektsteuernde Begleitung eines Vorhabens im Sinne der Förderbereiche gem. § 4 InvKG (Investitionsgesetz Kohleregionen) oder vglb. (ausschl. GRW), b) Projektkostenvolumen: mind. 5 Mio. € brutto, c) ZBau-Unterlagen im Zeitraum ab 2020 eingereicht, d) mind. planerische Ausführung begonnen (LPH 3 abgeschlossen, anteilig LPH 4 nach HOAI). Inhaltliche Mindestanforderungen an die erbrachten Projektsteuerungsleistungen: e) mind. Projektstufe 1 bis 2 (gem. § 2 AHO Heft Nr. 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V.) beauftragt und in Bearbeitung sowie ZBau-Unterlagen beim Fördermittelgeber zur fachlichen Prüfung eingereicht, f) mind. Handlungsbereiche A, B, C und D (gem. § 2 AHO Heft Nr. 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V.) beauftragt und bearbeitet. Vorlage einer Projektdarstellung. 2.1.D) Gewichtung von 15 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person (Projektleiter) oder ihres Stellvertreters (stellv. Projektleiter) in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz A gemäß Pkt. 2.1.A. 2.1.E) Gewichtung von 10 %: Darzustellen ist die Mitwirkung mind. einer der benannten Personen im Projektteam mit Kenntnissen in der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzvorhaben der Kompetenz B gemäß Pkt. 2.1.B. 2.1.F) Gewichtung von 10 %: Darzustellen ist die Mitwirkung mind. einer der benannten Personen im Projektteam mit Kenntnissen in der Beantragung/ Verwendung/

Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzvorhaben der Kompetenz C gemäß Pkt. 2.1.C.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e9263edbc-4362c0531c80b1c3> Pkt. 1. Ausschlussgründe Benennung der projektverantwortlichen Person (Projektleiter), mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: - Angabe der projektverantwortlichen Person mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (März 2020 oder entspr. ältere Fassung), - einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums, - die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannte Person ist durch eine anzufügende persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (März 2020 oder entspr. ältere Fassung) zu erbringen, - Nachweis für mindestens ein "Hochbauvorhaben in Modulbauweise bzw. hohem Vorfertigungsgrad von wesentlichen baulichen Elementen". Benennung der stellvertretend projektverantwortlichen Person (stellv. Projektleiter) mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: - Angabe der stellvertretend projektverantwortlichen Person mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (März 2020 oder entspr. ältere Fassung), - einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums, - die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannte Person ist durch eine anzufügende jeweilige persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (März 2020 oder entspr. ältere Fassung) zu erbringen, - Nachweis für mindestens ein "Hochbauvorhaben in Modulbauweise bzw. hohem Vorfertigungsgrad von wesentlichen baulichen Elementen". Benennung 1 weiterer Person im Projektteam (zusätzlich zur Projektleitung) mit Nachweisen folgender Qualifikationsanforderungen für die benannten Personen: - einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums, - mind. 3 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 AHO Heft 9 (März 2020 oder entspr. ältere Fassung), - Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannten Personen durch eine jeweilige personenbezogene Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 AHO Heft 9 (März 2020 oder entspr. ältere Fassung)" zu erbringen. Benennung 2 weiterer oder bereits benannter Personen im Projektteam mit Kenntnissen in der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises: - mit personenbezogenem Nachweis der geforderten spezifischen Erfahrung durch je eine personenbezogene Referenzliste mit Angabe der durch die jeweils benannte Person bearbeiteten Referenzvorhaben (mind. 5 Mio. € brutto Gesamtinvestitionsvolumen) aus der die Erfahrung bei der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises innerhalb der letzten 7 Jahre (ab 2019) hervorgeht. Benennung 2 weiterer oder bereits benannter Personen im Projektteam mit Kenntnissen in einer Vergabesoftware, die den Landesvergabegesetzen entspricht: - Die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannten Personen ist durch je eine anzufügende personenbezogene Referenzliste mit Angabe der Erfahrungen im Bereich "Übernahme wesentlicher Aufgaben der Vergabestelle für Ausschreibungsverfahren im Oberschwellenbereich" (mind. 1 Referenzvorhaben für "EU-weite

Ausschreibung von Planungsleistungen" und mind. 1 Referenzvorhaben für "EU-weite VOB-Ausschreibung für Bauleistungen") zu erbringen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e9263edbc-4362c0531c80b1c3> Pkt. 1. Ausschlussgründe Es wird für den Fall der Beauftragung die Erklärung zum Abschluss einer ausreichend hohen Berufshaftpflichtversicherung (für den hier ausgeschriebenen Leistungsbereich) mit einer Mindestdeckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,00 € und für sonstige Schäden in Höhe von 2.000.000,00 € (zusätzlich geforderte Angabe: Maximierung der Ersatzleistungen für Schadensfälle innerhalb der BR Deutschland mindestens das Zweifache der geforderten Deckungssummen).

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e9263edbc-4362c0531c80b1c3> Pkt. 1. Ausschlussgründe Erklärung zum jährlichen Netto-Umsatz des Leistungserbringers für Leistungen in Anlehnung an § 2 sowie Leistungen in Anlehnung an § 3 AHO Heft Nr. 9 (März 2020 oder entspr. ältere Fassung) der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2023) Mindestanforderung: 600.000 € jährlich im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2023)

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e9263edbc-4362c0531c80b1c3> Pkt. 1. Ausschlussgründe Auszug aus dem Berufsregister (für natürliche Personen) oder Gesellschaftsregister (für jur. Personen); evtl. erforderliche Vertretungsbefugnisse / Vollmachten für in diesem Verfahren handelnden Personen sind der Bewerbungsunterlage als Nachweis zwingend beizulegen

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 1

Description: Darstellung der internen Organisation/ des Planungsablaufs / Zusammenarbeit mit Planungsbeteiligten und dem AG (Personal-/ Kapazitätsplanung für die einzelnen Projektstufen/ Terminplanung/ Organisation des Projektteams (intern/extern))

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 2

Description: Darstellung des Qualitäts-, Vergabe-, Termin- und Kostenmanagements

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 3

Description: Darstellung der projektbezogenen Umsetzung des Fördermittelmanagements (Beantragung, Änderungsanträge, Bewirtschaftung / Abrechnung einschließlich Erstellung Endverwendungsnachweis) inklusive Darstellung der Kenntnisse über Fördermittelstrukturen im Mitteldeutschen Revier

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 35

Criterion:

Type: Quality

Name: Zuschlagskriterium 4

Description: Bewertung der Präsentation des Leistungsangebotes

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 5

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Kostenangebot

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e9263edbc-4362c0531c80b1c3>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 07/08/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 06/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und die Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen im Sinne § 56 (2) VgV wird durch die Vergabestelle für dieses Verfahren ausdrücklich ausgeschlossen, soweit mind. 3 Teilnahmeanträge vorliegen, die sämtliche veröffentlichte Teilnahmebedingungen erfüllen. Die Möglichkeit der Nachforderung bezieht sich ausschliesslich auf die Teilnahmeantragsphase.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Siehe Datei 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e9263edbc-4362c0531c80b1c3>

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Information about review deadlines: Rechtsbehelfshinweis: Anträge auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens dürfen keine der Unzulässigkeitskriterien nach § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB erfüllen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: KEG Kreientwicklungsgesellschaft Saalekreis mbH

Registration number: 03461 288810

Postal address: Gotthardstr. 35

Town: Merseburg

Postcode: 06217

Country subdivision (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Country: Germany

Email: langguth@wenzel-drehmann-pem.de

Telephone: +49 000

Internet address: <https://www.keg-saalekreis.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registration number: t:03455141536

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postcode: 06112

Country subdivision (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Country: Germany

Email: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Internet address: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 89a93990-7398-4dfc-84fc-db495fb88fc4 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 05/06/2026 08:33:43 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 391271-2026

OJ S issue number: 108/2026

Publication date: 08/06/2026